

Vernetzungstreffen-Nationale Strategie zur Gewaltprävention an Schulen „Professionelles Handeln bei Fällen von (Cyber)bullying, Radikalisierung, und (sexuelle) Gewalt gegen Mädchen und Frauen – gelingende Kooperation von Schule, psychosozialen Unterstützungssystemen und öffentlichen Institutionen“

Zeit: Donnerstag, 19. November 2015,
10.30 - 17.30
Freitag, 20. November, 2015
9.00-14.00

Ort: Freyung 3, 1010 Wien

(Cyber)bullying, Radikalisierung, und (sexuelle) Gewalt gegen Mädchen und Frauen sind die aktuellen Schwerpunktsetzungen bei der Umsetzung der Nationalen Strategie zur Gewaltprävention an Schulen www.weissefeder.at

(Cyber)bullying und sexuelle Gewalt in Social Media - Netzwerken unterhöhlen das Selbstwertgefühl, führen zu Hilflosigkeit und bewirken dauerhafte psychische und gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Kindern und Jugendlichen. Das so vergiftete Klassenklima beeinträchtigt die Lernleistungen und baut Feindseligkeiten auf. Ausgrenzungen leisten negativen gruppenspezifischen Formierungen Vorschub und begünstigen Radikalisierungsprozesse.

Die Zielsetzungen des Vernetzungstreffens 2015 sind

- Präsentation wissenschaftlicher Grundlagen und Evidenzen
- Entwickeln von gemeinsamen Perspektiven und Umsetzungsstrategien
- Stärkung der multiprofessionellen Kooperation in der Schule zwischen Psychologie, Medizin Pädagogik und Sozialarbeit.

Programm

Donnerstag, 19. November 2015

10.30-11.00 Begrüßung und Einleitung, Dr. ⁱⁿ Beatrix Haller, bmbf
11.00-12.00 „Gesellschaftliche Exklusion und ihre Auswirkungen“, Dr. Thomas Schmidinger, Universität Wien
12.00-13.00 „Identitätsentwicklung und Identitätskrisen in der Adoleszenz“, Univ. Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Eva Dreher, Sigmund Freud Privat Universität Wien
13.00-14.00 Mittagspause
14.00 17.30 Parallelforen
Forum I: „Medien und Radikalisierung“, Fabian Reicher, BA, Back Bone - Mobile Jugendarbeit
Forum II: „ Radikalisierung in der Adoleszenz“, BMI/BVT
Forum III: „(Cyber)bullying – Ausgrenzungsdynamiken im Sozialraum Schule/Klasse“, Prof. Dr. Herbert Scheithauer, FU Berlin

Freitag, 20. November, 2015

- 09.00-09.30 Statement SC Kurt Nekula, MA in Vertretung der Frau BM für Bildung und Frauen
- 09.30-11.00 „Präsentationen ausgewählter Befunde aktueller Studien zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Rosemarie Felder-Puig, MSc, Ludwig Boltzmann Institut Health Promotion Research
und
„Suizidalität bei Kindern und Jugendlichen und deren Prävention“, Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr. Nestor Kapusta, Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Psychoanalyse und Psychotherapie
- 11.00-11.30 Pause
- 11.30-13.30 „Aktuelle Schwerpunktsetzungen in der Sexualpädagogik“, Dr.ⁱⁿ Beatrix Haller, bm:bf
anschließend Thementische mit Schwerpunkt (sexuelle) Gewalt an Mädchen und Frauen, Intervention und Prävention, Bettina Weidinger, DSA, Mag. Wolfgang Kostenwein, Institut für Sexualpädagogik, Dipl. Sozpäd. (FH) Olaf Kapella,
Österreichisches Institut für Familienforschung
- 13.30-14.00 Abschluss und Ausblick, Dr. Gerhard Krötzl, bm:bf